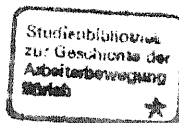


Auf wen schoss Wilhelm Tell?

Beiträge zu einer Ideologieggeschichte der Schweiz

Von Silvia Ferrari, Josef Lang, Heinz Looser, Isabelle Meier, Brigitte Ruckstuhl, Dominik Siegrist, Dölf Wild, Claudia Wirthlin, Manfred Züfle



765.01
0004

Inhaltsverzeichnis

Silvia Ferrari, Dominik Siegrist: Unterwegs zu einer Ideologieggeschichte der Schweiz <i>Einleitung</i>	7
Dölf Wild: Auf wen schoss Wilhelm Tell? <i>Überlegungen zu Entstehung und Gehalt der schweizerischen Staatsmythen</i>	21
Heinz Looser: Die Inszenierung des Sonderfalles Schweiz kurz vor seiner Abschaffung <i>Das ideologische Konzept der 700-Jahr-Feier</i>	39
Isabelle Meier: Ein Blick hinter die Kulissen <i>Zum schweizerischen Nationalismus am Vorabend des Zweiten Weltkrieges</i>	63
Josef Lang: Radikales '98 statt reaktionäres '91 <i>Wie die radikaldemokratischen Werte vom Bürgertum verraten wurden</i>	87
Diskussion	94
Manfred Züfle: Für dieses Erbe sind wir nicht stark genug <i>Wider-Spruch gegen Josef Langs »98 statt '91«</i>	99
Dölf Wild: Die ersten Jahre der liberalen Demokratie in Zürich <i>oder: Probleme mit dem Volk 1830–1848</i>	103

<i>Claudia Wirthlin:</i>	
»Die Frau ist frei geboren und bleibt dem Manne gleich in allen Rechten...«	121
<i>1798, 1848 oder die Suche nach einem Jubiläum für die Frauen in der Schweiz</i>	
Brigitte Ruckstuhl:	
Die Schweiz – ein Land der Bauern und Hirten	135
<i>Die Ideologisierung des schweizerischen Geschichtsbildes Ende des 19. Jahrhunderts</i>	
Diskussion	161
AutorInnenverzeichnis	167
Bildnachweise	169